

 062 876 25 73
 info@heilsteinschule.ch
 www.heilsteinschule.ch

Heilsteinschule Schweiz

Seit 2008 beschäftige ich mich professionell mit Heilsteinen. Sie sind meine täglichen Begleiter und bilden die Essenz meiner Praxis.

Meine Ausbildung durchlief ich in Deutschland bei Michael Gienger, Werner Kühni und Walter von Holst. Hier erwarb ich fundiertes Wissen über die analytische Steinheilkunde.

Heilsteine aktivieren die Selbstheilungskräfte eines Menschen und helfen so, Leiden zu lindern oder Heilung zu finden. Vielen Menschen durfte ich im Laufe der Zeit mit gezieltem Einsatz von Heilsteinen helfen.

Es ist mein innigster Wunsch, die analytische Steinheilkunde allen Menschen zugänglich zu machen. Aus diesem Grund habe ich die Heilsteinschule Schweiz gegründet. Die Grundlagen meiner Schule basieren auf den Unterlagen von Michael Gienger, deren Lizenz ich für die Heilsteinschule Schweiz erworben habe.

Bruno Vogler Pfeiffer



Ausbildungsmodulare

<p>Modul I 3 Tage</p> <ul style="list-style-type: none"> • Evolution. Vom Ursprung des Universums bis zur Steinheilkunde • Entstehung der Heilsteine <ul style="list-style-type: none"> ○ Vulkanische Bildung, (primäre Entstehung, 1. Schicht) ○ Sedimentäre Bildung, (sekundäre Entstehung, 2. Schicht) ○ Metamorphe Bildung (tertiäre Entstehung, 3. Schicht) • Heilsteine und Traditionelle chinesische Medizin • Pendeln • Herstellung von Kolloidalem Silber 	<p>Modul II 4 Tage</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kristallstrukturen <ul style="list-style-type: none"> ○ Kubisch, Hexagonal, Trigonal, Tetragonal, Rhombisch, Monoklin, Triklin, Amorph • 5-Schichten Modell • Heilsteine bei Erkältung/Grippe • Organ-Uhr nach Hildegard von Bingen • Farbenlehre in Bezug auf Heilsteine • Chemismus: Mineralstoffe und ihre Wirkungen • Heilsteine für Kinder
<p>Modul III 6 Tage</p> <ul style="list-style-type: none"> • Heilsteine der neuen Zeit • Signaturenlehre • Heilsteinszenario (intuitiv) • Heilsteine und ätherische Öle • Bergkristalle • Arbeiten mit Bergkristallen • Einführung in die Homöopathie: Verreibung C1-C4 • Entgiften und Entschlacken 	<p>Modul IV 5 Tage</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Homöopathie: Potenzierung C12/C33/C144 • Schweizer Heilsteine • Heilsteine bei Lebenskrisen und Burnout • Therapeutische Ausbildung • Heilsteinberater • Gefälschte Steine erkennen • Die 45 Steine der der Heilsteine Hausapotheke nach Michael Gienger • Prüfungsvorbereitung
<p>Modul V 4 Tage</p> <p>Seminar Kristalle und Berge im hochalpinen Bereich. Praktisches geologisches Arbeiten im Gelände von Grosser Scheidegg, Grimsel, Andermatt und Susten mit aktiver Kristallsuche</p>	
<p>Standortbestimmungen / Abschlussprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Standortbestimmungen am 10. und 16. Tag • Abschlussprüfung und Zertifizierung über die wichtigsten 45 Heilsteine der Hausapotheke von Michael Gienger am 23. Tag. 	



062 876 25 73
info@heilsteinschule.ch
www.heilsteinschule.ch

Schulstandorte



Heilsteinschule Schweiz
Dorfstrasse 22
5025 Asp

Kurstage:
Dienstag, alle 2 Wochen
09:00 bis 17:00 Uhr

Therapiezentrum im Park
Fabrikstrasse 10
8866 Ziegelbrücke

Kurstage:
Samstag/Sonntag, 1 x pro Monat
09:00 bis 17:00 Uhr



Zentrum für aktive Lebensgestaltung
Däderizstrasse 101
2540 Grenchen

Kurstage:
Samstag/Sonntag, 1 x pro Monat
09:00 bis 17:00 Uhr



Ab 2019 bieten wir den Unterricht an 2 weiteren Standorten an:

Heilsteinschule Schweiz
Moosgasse 5
3215 Büchslen/FR

Kurstage:
Dienstag oder Freitag alle 2 Wochen

Scuola svizzera delle pietre curative
Casa Carmen, Nucleo 64
6954 Sala Capriasca/TI

Kurstage:
Samstag/Sonntag 1 x pro Monat
in italienischer Sprache



062 876 25 73
info@heilsteinschule.ch
www.heilsteinschule.ch

Schulbeginn

Sobald in einer Region mindestens 5 Schüler angemeldet sind, wird in Absprache mit den Teilnehmenden der Schulbeginn festgelegt.

Voraussetzungen

- Freude an den Heilkräften der Natur
- Willen, eine neue Herausforderung anzunehmen
- Ein offenes Herz für alles was kommt - Nichts muss, alles darf sein und werden.

Voraussetzung für die Erteilung des Schulzertifikates

- Maximal 2 Fehltage während der ganzen Kursdauer. Es besteht immer die Möglichkeit, ausgefallene Schultage in einer Parallel-Klasse nachzuholen.
- Der Besuch des Alpenseminars als praktischer Ausbildungsteil ist für die Erteilung des Schulzertifikates obligatorisch.

Preise und Konditionen

Die Ausbildungskosten inkl. Schulungsunterlagen und Zertifizierung betragen Fr. 3'950.– (mehrwertsteuerfrei), zahlbar in 2 Raten: die erste Rate ist 4 Wochen vor Kursbeginn fällig, die zweite Rate 2 Wochen vor dem 13. Schultag. Im Preis **nicht** inbegriffen sind:

- Fachliteratur, Heilsteine etc. (können nach freiem Ermessen erstanden werden.)
- Reisekosten, Verpflegung, Unterkunft während des gesamten Kurses.
- Für das Alpenseminar fallen zusätzlich ca. Fr. 450.– für vier Übernachtungen mit Frühstück und Abendessen an - zahlbar während des Alpenseminars direkt an die entsprechenden Hotels.

Anmeldung

Die Anmeldung zur Heilsteinschule kann mündlich, schriftlich oder per Email erfolgen. Die Anmeldung wird verbindlich mit Zahlung eines Unkostenbeitrages von Fr. 250.-- für die Platzreservation. Dieser Betrag wird an die erste Rate der Ausbildungskosten angerechnet. Falls die Anmeldung zurückgezogen wird, verfällt der Unkostenbeitrag zu Gunsten der Heilsteinschule.

**Anmeldungen für Asp, Grenchen
und Ziegelbrücke:**

Heilsteinschule Schweiz
Bruno Vogler Pfeiffer
Dorfstrasse 22
5025 Asp/Densbüren
☎ 062 876 25 73
✉ info@heilsteinschule.ch
🌐 www.heilsteinschule.ch

für Büchslen und Sala Capriasca:

Heilsteinschule Schweiz
Anita Knobel
Moosgasse 5
3215 Büchslen/FR
☎ 078 408 56 41
✉ anita@heilsteinschule.ch
🌐 www.heilsteinschule.ch



Unterrichtsstoff (Stand Januar 2019)

Das Schulprogramm ist so ausgelegt, dass allen Teilnehmenden möglich sein wird, den Schulstoff aufzunehmen und praktisch im Alltag umzusetzen. Zwischen den Tagen werden grössere Zeiträume anfallen, die dazu dienen, das Erlernte umzusetzen. Unzählige Krankheits-angelegenheiten werden im Verlaufe der Schule mit der Kraft der Heilsteine aktiv angegangen.

In der Regel wird der Unterrichtsstoff an jedem Schulort in der definierten Reihenfolge behandelt. So können allfällige Fehltage an anderen Schulorten nachgeholt werden.

1. Tag	Evolution - vom Ursprung des Universums bis zur Heilsteinkunde. Primäre Entstehungsweise. Mit vielen praktischen Beispielen und Erklärungen.	Arbeiten mit Tiefengesteinen aus der 1. Schicht. Vergleich mit der TCM bezüglich Lebensrhythmus und Saturn-Jahr (29 Erdenjahre).
2. Tag	Repetition primäre Entstehungsweise. Sekundäre Entstehungsweise der Mineralien. Energie-Vergleiche im Steinkreis.	Arbeiten mit Steinkreisen: Halit. Arbeiten am Körper mit Selenit, Obsidian usw.
3. Tag	Repetition sekundäre Entstehungsweise. Tertiäre Entstehungsweise. Herstellung und Anwendung von Kolloidalem Silber.	Herstellung von Kolloidalem Silber als Arzneimittel für den Alltag. Jeder stellt sein eigenes KS her und ist sich seiner breitbandigen Wirkung bewusst.
4. Tag	Kristallstrukturen 1-4 5-Schichtenmodell nach Michael Gienger: Gesundheit, Krankheit und Heilung.	Ausstreichen und Abziehen mit Amethysten-Drusen.
5. Tag	Kristallstrukturen 5 - 8. Heilsteine bei Erkältung und Grippe	Steinkreisarbeiten mit den Kristall-Strukturen. Praktisches Zusammenstellen der verschiedenen Heilsteine.



6. Tag	Repetition Kristallstrukturen. Organuhr nach Hildegard von Bingen: Fülle und Leere der Beschwerden. Wirkung von Farben und Formen.	Therapeutenarbeit auf der Liege mit diversen Heilsteinen. Gezieltes Auflegen von Heilsteinen.
7. Tag	Chemismus: Die 8 Hauptgruppen im Periodensystem der Elemente. Die 20 wichtigsten Heilsteine für Kinder. Welche Heilsteine helfen bei ADHS, Schlafstörungen, Konzentrations-Störungen und mangelnder Motivation.	Arbeiten mit Heilsteinen der 8 Hauptgruppen. Arbeiten im Steinkreis. Erkennen der wichtigsten Schutzsteine für Mensch, Tier und Pflanze.
8. Tag	Heilsteine der neuen Zeit nach Michael Gienger. Schwergewichtige Ausbildung: Chalcedon, Achat und die Quarzfamilie.	Signaturlehre der Heilsteine. Lesen der Achat-Signaturen und Heilstein-Formen.
9. Tag	Die Intuitive Heilsteinkunde: Heilsteinszenarien. Legen des persönlichen Heilstein-Szenarios mit Auflösung des manifestierten Themas im Szenario durch die Gruppe.	Jeder findet seinen persönlichen Schlüsselstein für sein aktuell zu lösendes Problem.
10. Tag	Rückschau auf die Ereignisse des letzten Schultages. Was hat sich seither gewandelt oder neu manifestiert? 1. Standortbestimmung. Einsatz von Heilsteinen mit ätherischen Ölen zur Linderung von aktuellen, persönlichen Anliegen und Beschwerden.	Therapeutisches Auftragen von ätherischen Ölen. Rezepturen gegen Bluthochdruck, Muskelverspannungen Zahnschmerzen, Kopfweh, Migräne, und Akne. Therapierarbeit: Crystal-Balance.
11. Tag	Lesen und Erkennen von Wesen und Wirkung der Bergkristalle. Praktische Therapeutenarbeit mit dem Laserkristall.	Schamanische Kristallarbeit am Körper. Geführtes therapeutisches Arbeiten am Klienten.



12. Tag	Repetition der Bergkristalle. Einführung in die Homöopathie. Verreibung von Kalkoolith zu einem Arzneimittel C1-C3.	Heilstein-Homöopathie nach Edith Dörre. Verreibung zu C1. Verreibung zu C2 und C3 als Hausarbeit.
13. Tag	Einführung in die Homöopathie: Verreibung zu C4. Entgiften und Entschlacken mit Heilsteinen. Die kräftigsten Heilsteine für Leber, Galle, Harnblase und Nieren.	Verreibung zu C4. Auflegen von Heilsteinen auf Leber und Nieren.
14. Tag	Repetition Entgiften und Entschlacken. Einführung in die Homöopathie: Potenzierung von C4 auf C12/C33/C144. Schweizer Heilsteine: Die neuen Helfer in stressigen Lebensphasen und bei Burnout. Schutzsteine zum Schlafen, Reisen und gegen Strahlung.	Potenzierung von C4 auf C12/C33/C144. Herstellen von Globuli. Verstehen der starken Kräfte der Schweizer Tiefengesteine.
15. Tag	Heilsteinberater: Anwendung des Wissens der ersten 14 Schultage. Praktische Umsetzung des Erlernen in Gruppenarbeit anhand von Praxisbeispielen basierend auf der Heilsteine Hausapotheke.	Fallbehandlungen als Vorbereitung zur Zertifizierung. Schwergewicht auf den 45 Steinen der Heilsteine Hausapotheke nach Michael Gienger
16. Tag	2. Standortbestimmung. Geschönte Steine: Fälschungen und künstlich gefärbte Heilsteine.	Erkennen von Fälschungen. Welche Steine werden oft gefälscht? Wie gehe ich mit giftigen Heilsteinen um?
17. Tag	Repetitionstag zur Vorbereitung auf die Zertifizierung. Schutzsteine, Antistress-Steine, Heilsteine zum Schlafen und für den Sport.	Repetition der häufigsten Krankheitsbilder mit Anwendungsbeispielen aus dem Alltag.
18. Tag	Heilsteinberater: Diverse Fallbeispiele aus der Heilsteine Hausapotheke von Michael Gienger umsetzen und anwenden. Gezielte Arbeit mit den 45 Heilsteinen.	Repetition der häufigsten Krankheitsbilder mit Anwendungsbeispielen aus dem Alltag.



19. Tag	Kristalle und Berge	Region Rosenloui-Tal, Grindelwald, Gletscherschlucht, Marmor, 3-G-Stein
20. Tag	Kristalle und Berge	Region Grosse Scheidegg, Rosenloui-Tal, Siderit, Marmor, Kristallmuseum Guttannen
21. Tag	Kristalle und Berge	Region Grimsel/ Furka Besuch des Nagra Felslabor. Serpentin, Aktinolith, Nephrit, Steatit.
22. Tag	Kristalle und Berge	Region Furka/Andermatt, Serpentin, Granit.
23. Tag	Abschlussprüfung/Zertifizierung	Theorie und praktische Arbeit, schriftlich und mündlich

Änderungen des Ausbildungsplans und des Schulstoffes sind jederzeit vorbehalten.

Der Ausbildungsverantwortliche für die Schulstandorte Asp, Grenchen und Ziegelbrücke ist Bruno Vogler Pfeiffer.

Die Ausbildungsverantwortliche für die Schulstandorte Büchslen und Sala Capriasca ist Anita Knobel.

Je nach Bedarf und Verfügbarkeit werden zusätzliche profilierte Ausbilder und Ausbilderinnen hinzugezogen.

Asp, im Januar 2019